

EUROPA: ALBANIEN

MOUNTAINBIKE-TOUR DURCH DIE UNBEKANNTEN BERGE ZENTRAL-ALBANIENS

- > Einsame Bike-Strecken in entlegenen Bergen
- > Unterkunft von komfortablen Hotels bis zum 200 Jahre alten „Wehrhaus“, einfach aber sauber und mit grosser Gastfreundschaft
- > Zeitreise zurück in die Welt unserer Großeltern
- > Speisen mit lauter Selbstgemachtem aus Hof und Garten
- > Entwickelt von unserem Schweizer Kollegen, der schon lange in Albanien lebt

Eine Bike-Tour durch die Berge Albaniens, das ist eine Reise zurück in der Zeit – und wohl das letzte Abenteuer im Europa von heute. Beeindruckend ist die Gastfreundschaft, eindrücklich die archaischen Dörfer, und von großer Schönheit das bergige Land. Eine echte Entdeckung mit dem Bike, und ein Geheimtipp, der es in sich hat. Auf wilden Naturpisten sind wir unterwegs über einsame Pässe, durch entlegene Täler und geheimnisvolle Weiler. Spätestens beim Nachtessen im Gasthaus einer Familie, der Tisch gedeckt mit lauter Selbstgemachtem, weiß man: Es lohnt sich manchmal, bekannte Pfade zu verlassen und Neue zu erfahren. In Albanien, diesem letzten Abenteuer Europas.



REISEDETAILS

VIDEO: Kleiner Reiseeinkblick

Schade – hier käme ein Video, von der MTB Tour in Albanien.

1. Reisetag: Anreise nach Tirana

Individuelle Anreise nach Tirana. Wir empfehlen die Ankunft um die Mittagszeit. Gerne machen wir Ihnen ein Flugangebot. Transfer zum Hotel in der Stadt (1 ÜN).

2. Reisetag: Offroad zur Geburtsstadt von Albaniens Nationalheld Skanderbeg

Wir starten direkt aus der Hauptstadt Tirana, an deren Rand wir schlagartig in eine komplett andere, ländliche Welt eintauchen: Willkommen in Albanien, Land der Gegensätze! An sanften Hügeln, satten Wiesen, kleinen Seen und verschlafenen Dörfern vorbei, biken wir an diesem ersten Tag zur geschichtsträchtigen Stadt Kruja, Geburtsort des albanischen Nationalhelden und spektakulär in den Bergen gelegen – zur Einfahrt in die Stadt passieren wir steile Felswände. 1 ÜN im besten Hotel vor Ort („Panorama“) mit gutem Essen, Komfort und einer tollen Aussicht. (ca. 40km / 950Hm)

3. Reisetag: Über alte Militärstraßen ins Hinterland von Tirana

Heute steigen wir aus Kruja auf einer spektakulären und praktisch verkehrsfreien Asphaltstraße hinauf in die Berge. Der höchste Punkt des Tages ist der „Shtame“-Pass, schattig gelegen inmitten von Föhrenwäldern und Teil eines Nationalparks. Hier beginnt die ursprüngliche Welt Mittelalbaniens, fern von touristischen Pfaden, dafür mit umso mehr Tradition und sprichwörtlicher Gastfreundschaft. Eine 20km lange Abfahrt über wilde Naturstraßen, erbaut vor hundert Jahren von den Italienern und heute was die Natur davon noch übrig ließ, bringt uns hinunter in die Kleinstadt Burrel und zum Fluss Mat. Für den letzten Abschnitt des Tages habt ihr dann die Wahl zwischen sanftem Ausrollen oder 15km extra mit ein paar schönen Trails – darunter einige Single Trails. Wir speisen & übernachten in einem kleinen familien-geführten Hotel in der Kleinstadt Burrel („Vila Bruci“). (ca. 50km / 1400Hm)

4. Reisetag: Einsamkeit in den entlegenen Pässen Zentral-Albaniens

Wir beginnen den Tag mit einem kurzen Transfer, welcher uns auf halbe Höhe des Berggebiets zwischen den Regionen Mat und Diber bringt. Bald schon biken wir über erdige Naturstraßen hinauf in ein Hochplateau aus einer scheinbar anderen Zeit: Steinerne alte Häuser, auf den Äckern Pferde vor den Pflügen, so gut wie nie ein Fahrzeug – und überall freundlich grüßende Menschen. Eine weitere tolle und lange Abfahrt bringt uns hinunter zum Fluss Drin, von wo wir nochmals einen kurzen Transfer nach Peshkopi erhalten, Regionalstadt und Ziel dieses Tages. 1 ÜN im besten Hotel des Städtchens, frisch renoviert und mit modernem Komfort (ca. 43km / 1100Hm).

5. Reisetag: Entspannen im ländlichen Albanien (Ruhetag in Peshkopi)

Nach drei Bike-Tagen hinter und zwei weiteren vor uns, gönnen wir uns heute einen Tag zur Entspannung. Wir sind im ländlichen Städtchen Peshkopi nahe der mazedonischen Grenze, und wir erkunden den lebendigen Ort mit einem Spaziergang am Morgen. Nach dem Mittagessen in einem Arbeiterlokal mit „Mutters Küche“ – nicht gerade der typische Touristenort – unternehmen wir eine kleine Bike-Fahrt zum Dorf Rabdisht, wo wir in einem wunderschönen Gasthaus übernachten. (Guesthouse Sabriu“). Jetzt sind wir in einem der traditionellsten Dörfer Albaniens, mit lauter Häusern aus Stein – ein weiterer Spaziergang für Interessierte bietet sich an. (ca. 6km / 400Hm)

6. Reisetag: Über versteckte Trails zur Minenstadt Bulqize

Der heutige Tag beginnt mit einer Asphaltetappe durch die Kirschbäume der Region, bevor wir wieder den Fluss Drin überqueren und über Naturstrassen in ein einsames Bergtal einsteigen. Die Strecke führt uns vorbei an einem der ursprünglichsten Dörfer Albaniens, mit Zäunen geflochten aus Ästen, Vieh auf den Gassen und dem lokalen Nachwuchs ganz erstaunt ab uns Bikern. Den höchsten Punkt und die anschliessende Abfahrt vorbei an Alphütten verdienen wir uns durch eine Schiebepassage – für einmal die anderen Muskeln in Bewegung. Die Übernachtung an diesem Tag ist ein bleibendes Erlebnis: Wir sind zu Gast bei der Familie Hupi in ihrem uralten Wehr-Turm, welcher in den vergangenen Jahren mit grossem Einsatz zu einem beeindruckenden Gasthaus voller Geschichte und Details umgebaut wurde ([in unserem Blog-Beitrag](#) lesen Sie die Geschichte dazu). Was dabei unverändert blieb sind die herzliche albanische Gastfreundschaft und leckere hausgemachte Küche. Wir freuen uns schon jetzt! (ca. 52km / 1500Hm).

7. Reisetag: "Aussichtsreiche" Abfahrten und Rückkehr nach Tirana

Der heutige letzte Tag ist eine entspannte Fahrt – hauptsächlich Abfahrt – über eine tolle Asphaltstraße mit weiten Ausblicken von Bulqize hinunter nach Klos. Genießen pur, und stolz auf vollbrachte Leistungen der letzten Tage! Der Bus bringt uns von Klos in ca. 2h schließlich zurück in die Hauptstadt Tirana. Wir feiern unsere gemeinsame Tour-Woche mit einem Abschlussessen in einem leckeren Fischrestaurant. Eine Woche voll bleibender Eindrücke – aus diesem so positiv überraschenden Albanien, voller Abenteuer, wilder Natur und freundlichen Menschen (ca. 27km / 400Hm).

8. Reisetag: Rückreise oder Verlängerung

Transfer zum Flughafen und Rückreise. Alternativ besteht die Möglichkeit, an der "albanischen Riviera" einige Tage zu entspannen. Sprechen Sie uns bezüglich eines Verlängerungsangebots gerne an.

BIKETEAM-Blog: Reiseberichte

Wo die wilden Berge wohnen: Mountainbike-Reise in Albanien

Unser Kunde Herr Baranyi entdeckte während der Mountainbike-Reise in acht Tagen die Bergwelt Albanien. Ein Geheimtipp, der es in sich hat: Auf wilden Naturpisten führt die Reise durch entlegene Täler, stille Pässe und urige Wälder.

Den Blogbeitrag finden Sie [hier >>](#)

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
04.05.2024	11.05.2024	!	1.170 €
Basispreis Personen			1.170 €
08.06.2024	15.06.2024	!	1.170 €
Basispreis Personen			1.170 €
21.09.2024	28.09.2024	✓	1.170 €
Basispreis Personen			1.170 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > 6 geführte Bike-Tagestouren mit unserem englischsprachigen, lokalen Bikeguide - Ab >7 Gästen ist zusätzlich ein zweiter Bike-Guide mit auf der Strecke
- > 5 Übernachtungen im komfortablen Hotel-Doppelzimmer (Tirana/Kruja/Peshkopi/Tirana)
- > 2 Übernachtungen in traditionellen Gasthäusern einer Familie (Mehrbett-Zimmer)
- > alle Mahlzeiten (herzhaftes Frühstück in Unterkünften, Mittagessen in einfachen Lokalen unterwegs und einmal Picknick, traditionelle albanische Nachtessen in den Gasthäusern, in Tirana Italienisch und Fisch)
- > alle Transfers (auch optionale Berg-Transfers wie beschrieben)
- > Gepäcktransport zu den Unterkünften
- > Assistenz-Fahrzeug für technischen Support / Unterstützung bei Problemen (jedoch kein ständiges „Begleitfahrzeug“ zum Zusteigen)

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Zusatzübernachtung Tirana (DZ p.P.) (48 €)
(Einzelzimmer 80,-)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flug nach Tirana (gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot)
- > Persönliche Auslagen für Souvenirs, Trinkgelder etc.
- > nicht genannte Mahlzeiten
- > Getränke
- > Bikes (auf Anfrage)
- > International gültige Unfallversicherung (obligatorisch)
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 9

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > abc

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.